

Lombarden wieder aufgebaut. Im Mittelalter gab es einem Zweige einer toskanischen edlen Familie den Namen, der noch fortblüht, und dem die englische Königsfamilie, die Herzöge von Braunschweig und Modena entstammen. Die Lage ist anmuthig, am Beginne des gleichnamigen Kanals aus dem Flüsschen Frassine. Die gut gebaute Hauptkirche hat schöne Gemälde.

Laufen.

Laufen, Stadt und Dorf am Neckar, welcher beide von einander trennt, durch eine schöne steinerne 1533 neuerbaute Brücke aber wieder verbindet, 8 Stunden von Stuttgart, an der Landstraße nach Heilbronn, in einer der schönsten und fruchtbarsten Gegenden des Landes mit 3654 Einwohner. Die Stadt war früher Sitz eines eigenen Oberamts, jetzt ist sie noch Sitz eines Hof-Cameralamts. Sie theilt sich in vier Theile: Städtchen, Vorstadt, Dorf und Dörflein. Die letztere trennt die hier in den Neckar gehende Zaber. In dem Neckar liegt eine äußerst malerische Felseninsel mit Gartenanlagen und dem vormaligen Oberamtsgebäude, das jetzt Rath- und Amtshaus ist. Gegenüber, in dem Dorfe, steht über einer senkrechten Felsenwand die ansehnliche Pfarrkirche, welche 1227 erbaut und der heiligen Regiswindis, für die dabei noch ein Denkmal zu sehen ist, geweiht worden seyn soll. Auf der Insel und eben so oben in dem Städtchen sieht man noch die Ruinen von einer Burg, die wahrscheinlich auf römischen Grund gebaut wurde. Noch jetzt findet man zu Laufen viele römische Alterthümer. Ueberhaupt ist der Ort historisch sehr merkwürdig. Schon 822 kommt die villa Lanfe im Neckargau vor, und